

## Sicherheitsdatenblatt

### zu Produkt

## Break Agent Isolierspray 400ml

### 1. Stoff-/ Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

#### Notrufnummer:

Tox Info Suisse, Freiestrasse 16, 8032 Zürich; Tox-Info Suisse: 145 (24h-Betrieb); [info@toxinfo.ch](mailto:info@toxinfo.ch);  
**Im Notfall: Tel. 145**; (aus dem Ausland: +41 44 251 51 51); Auskunft: +41 44 251 66 66

#### Firmenbezeichnung:



abc dental ag

Gaswerkstrasse 6, 8952 Schlieren  
Tel. 044 755 51 00, Fax 044 755 51 01



Condor Dental Research CO Sàrl

Ch. des Cibleries 2, CP 300, 1896 Vouvry  
Tel. 024 482 61 61, Fax 024 482 61 69



Curaden AG Dentaldepot

Riedstrasse 12, 8953 Dietikon  
Tel. 041 319 45 00, Fax 041 319 45 90



dema dent AG

Furtbachstrasse 16, 8107 Buchs  
Tel. 044 838 65 65, Fax 044 838 65 66



Flexdental Services SA

Route de la Corniche 1, 1066 Epalinges  
Tel. 0848 336 825, Fax 021 907 67 02



Jordi Röntgentechnik AG

Dammstrasse 70, 4142 Münchenstein  
Tel. 061 417 93 93, Fax 061 417 93 94



Kaladent AG

Schachenstrasse 2, 9016 St. Gallen  
Tel. 071 282 80 80, Fax 071 282 80 81



Lometral AG

Binzenholzstrasse 20, 5704 Egliswil  
Tel. 062 775 05 05, Fax 062 775 33 07



Novadent AG

Sägereistrasse 17, 8152 Glattbrugg  
Tel. 044 880 20 20, Fax 044 811 04 40



Smart Dentist AG

Verenastrasse 4b, 8832 Wollerau  
Tel. 044 726 20 20, Fax 044 726 20 25

---

**Handelsname** : Break Agent Spray – Isolierspray in Pumpsprühflasche, 200 ml

---

**Druckdatum 01.06.2015****Versionsnummer 1** Neuanfertigung – ersetzt alle Vorgänger !**Datum des Inkrafttretens: 01.06.2015**

---

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffes/ des Gemischs und des Unternehmens :****1.1 Produktidentifikator****Handelsname** : Break Agent Spray – Isolierspray in Pumpsprühflasche, 200 ml**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Verwendung des Stoffes/des Gemisches:** Trennmittel**Verwendungen, von denen abgeraten wird:** Für einen Einsatz in Do-it-yourself-Anwendungen nicht geeignet**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt****Hersteller/Lieferant:** Dental Kiefer, Inge H. Kiefer, Hüttenwerkstr. 24 , D 66763 Dillingen

Tel.: 00 333 88 89 40 30 e-mail: dentkieber@aol.com

**Auskunftgebender Bereich:** Abteilung Produktsicherheit e-mail s.o.**Verantwortliche Person für Sicherheitsdatenblätter:** Wilhelm Kiefer / Dental Kiefer e-mail wie oben**1.4 Notrufnummer:** GIFTNOTRUF BERLIN – 24 h Notrufnummer: 030 30686790

Oder Giftnotruf München 0049 – 89 – 19240 oder dentkieber@aol.com

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren :****2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr.1272/2008**

Flam.Liq. 3            H 226 – Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

STOT SE 3            H 336    Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Asp. Tox. 1            H 304    Kann beim Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein

Aquatic Chronic 3    H 412    Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/ 45/ EG**

Xn;    Gesundheitsschädlich

R65:    Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

R 10–52/53–66–67:    Entzündlich. Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig aufgrund des Berechnungsverfahrens der „Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG“ in der letztgültigen Fassung. Bei längerem und wiederholten Gebrauch mit Hautkontakt kann Dermatitis ( Hautentzündung ) durch die entfettende Wirkung des Lösungsmittels entstehen.

Das Produkt wirkt narkotisierend

**Handelsname :** Break Agent Spray – Isolierspray in Pumpsprühflasche, 200 ml

**Druckdatum 01.06.2015**

**Versionsnummer 1** Neuanfertigung – ersetzt alle Vorgänger !

**Datum des Inkrafttretens: 01.06.2015**

**Klassifizierungssystem:**

**Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG – Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben**

**2.2 Kennzeichnungselemente**

· **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:**

Das Produkt ist gemäß CLP Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

**Gefahrenpiktogramme**



**GHS02**



**GHS07**



**GHS08**

· **Signalwort:** Gefahr

· **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

Naphtha ( Erdöl ), mit Wasserstoff behandelte schwere ( Benzol < 0,1 % )

· **Gefahrenhinweise:**

H 226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar

H 336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen

H 304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein

H 412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

**Sicherheitshinweise:**

P 210 Von Hitze/Funken/ offener Flamme/ heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen

P 241 Explosionsgeschützte elektrische Betriebsmittel/Lüftungsanlagen/Beleuchtung verwenden

P 301 + P 310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen

P 303 + P 361 + BEI KONTAKT MIT DER HAUT ( oder dem Haar ): Alle beschmutzten, getränkten

P 353 Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen./duschen

P 405 Unter Verschluss aufbewahren

P 501 Entsorgung des Inhalts/ des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / Internationalen Vorschriften

**Zusätzliche Angaben:**

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen

**2.3 Sonstige Gefahren**

**Ergebnisse der PBT- und vPvB – Beurteilung**

**PBT:** Nicht anwendbar

**vPvB:** Nicht anwendbar

**ABSCHNITT 3 – Zusammensetzung/ Angaben zu Bestandteilen:**

**.3.2 Gemische**

**Handelsname :** Break Agent Spray – Isolierspray in Pumpsprühflasche, 200 ml

**Druckdatum 01.06.2015**

**Versionsnummer 1** Neuanfertigung – ersetzt alle Vorgänger !

**Datum des Inkrafttretens: 01.06.2015**

**.Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend aufgeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen

**.Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 64742-48-9 EINECS: 265-150-3 Reg.nr.: 01-2119471843-32	Naphtha ( Erdöl ), mit Wasserstoff behandelte schwere ( Benzol < 0,1 % ) Xn R65; R 10 - 52/53 – 66 - 67 Flam. Liq. 3, H226; Asp. Tox. 1, H304; STOT SE 3, H336 Aquatic Chronic 3, H412;	50-100%
CAS: 90622-57-4 EINECS: 292-459-0 Reg:Nr:01-2119472146-39	Iso - Alkanes, C 9-C 12 Xn R65 R66 Asp. Tox. 1, H304	2,5-10%
CAS: 64741-65-7 Reg:Nr: 01-2119472146-39	Kohlenwasserstoff, C 11 – C 12, Isoalkene < 2% Aromaten Xn R 65 R53-66 Flam. Liq. 3, H226; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Chronic 4, H 413	2,5 - 10%
CAS: 3648 – 18 – 8 EINECS: 222-883-3	Dioctylzinndilaurat T R48/25; Xn R 63 R 53 Repr.2,H361d ; STOT RE 1,H372;Aquatic Chronic 4,H413	0,3 - 1 %

**. Zusätzliche Hinweise:**

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen

## ABSCHNITT 4 - Erste Hilfe - Maßnahmen

### · 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise:

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung während mindestens 48 Stunden nach einem Unfall. Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen. Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage. Betroffene nicht unbeaufsichtigt lassen.

· **Nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

· **Nach Hautkontakt:** Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

· **Nach Augenkontakt:**

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.  
Unverletztes Auge schützen.

· **Nach Verschlucken:** Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.

### · 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Atemnot, Husten, Cyanose, Acidose, Bewußtlosigkeit, Schwindel, Benommenheit

· **Gefahren:**

**Handelsname :** Break Agent Spray – Isolierspray in Pumpsprühflasche, 200 ml

**Druckdatum 01.06.2015**

**Versionsnummer 1** Neuanfertigung – ersetzt alle Vorgänger !

**Datum des Inkrafttretens: 01.06.2015**

Gefahr von Lungenödem. Gefahr von Pneumonie

· **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Bei Verschlucken bzw. Erbrechen Gefahr des Eindringens in die Lunge. Bei Lungenreizung Erstbehandlung Mit Dexamethason – Dosieraerosol. Bei Verschlucken Magenspülung.

**ABSCHNITT 5 - Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

**.5.1 Löschmittel**

· **Geeignete Löschmittel:**

ABC - Löschpulver oder Wasserdampf. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

· **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser, Wasser im Vollstrahl, Wassersprühstrahl

· **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Bei einem Brand kann freigesetzt werden :

Kohlenmonoxid ( CO )

Kohlendioxid

Kohlenwasserstoffe

Rauch

· **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

· **Besondere Schutzausrüstung:** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Vollschutzanzug tragen.

· **Weitere Angaben**

· Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen

Vorschriften entsorgt werden. Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen

**ABSCHNITT 6 - Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

· **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt. Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden. Zündquellen fernhalten.

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

· **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:** Eindringen in Kanalisation, Gewässer, Gruben und Keller verhindern. Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

· **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**

Achtung! Das ausgelaufene Produkt führt zu extremer Rutschgefahr.

Flüssige Bestandteile mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen. Keine Lösemittel benutzen !

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

Nicht mit Wasser oder wässrigen Reinigungsmitteln wegspülen.

· **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

**ABSCHNITT 7 - Handhabung und Lagerung :**

---

**Handelsname :** Break Agent Spray – Isolierspray in Pumpsprühflasche, 200 ml

**Druckdatum 01.06.2015**

**Versionsnummer 1** Neuanfertigung – ersetzt alle Vorgänger !

**Datum des Inkrafttretens: 01.06.2015**

---

· **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Lagerung im Chemikalienraum

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Aerosolbildung vermeiden.

Im Kapitel 8 erwähnte Luftgrenzwerte müssen überwacht werden. An Arbeitsstätten, an denen Aerosole und/oder Dämpfe in höheren Konzentrationen entstehen können, muss durch gezielte Luftabsaugung ein Überschreiten des arbeitshygienischen Grenzwertes verhindert werden. Die Luftbewegungen müssen von den Personen weg erfolgen.

· **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

· **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

· **Lagerung:**

· **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** An einem kühlen Ort lagern. Lager- und Arbeitsräume ausreichend lüften !

Zu beachten sind die technischen Regeln für brennbare Flüssigkeiten.

Die zulässigen Lagermengen, sowie Mengengrenzen für Anzeige und Erlaubnis zur Lagerung von Brennbaren Flüssigkeiten entnehmen Sie bitte der aktuellen TRbF20

· **Zusammenlagerungshinweise:** Getrennt von Lebensmitteln lagern. Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren. Zur Zusammenlagerung beachten Sie bitte das VCI Zusammenlagerungs Konzept.

· **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** Behälter dicht geschlossen halten. Behälter an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

Vor Abkühlung unter 10 °C und Erwärmung über 30 °C schützen.

Vor jeder Entnahme gründlich aufrühren bzw. schütteln!

Behälter dicht geschlossen halten.

· **Lagerklasse:** 3A ( Entzündliche, flüssige Stoffe, VCI – Konzept )

· **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung ( BetrSichV ) :** Entzündlich

· **7.3 Spezifische Endanwendungen:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

<b>ABSCHNITT 8 – Begrenzung und Überwachung der Exposition/ Persönliche Schutzausrüstung</b>
--

· **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**

Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

· **8.1 Zu überwachende Parameter**

· **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

**64742-48-9 Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere ( Benzol < 0,1 % ) ( 50 – 100 % )**

MAK Langzeitwert: 300 mg/m<sup>3</sup>, 50 ml/m<sup>3</sup> ,vgl. Abschn.Xc

**64741-65-7 Kohlenwasserstoff, C 11 – C 12, Isoalkene, <2% Aromaten ( 2,5 - 10% )**

MAK vgl. Abschn. Xb

**PNEC Werte**

**64742-48-9 Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere ( Benzol <0,1% )**

NOEC ( 21 d) 0,317 mg/l ( daphnia magna )

**Zusätzliche Hinweise : Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.**

· **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

---

**Handelsname** : Break Agent Spray – Isolierspray in Pumpsprühflasche, 200 ml

---

**Druckdatum 01.06.2015****Versionsnummer 1** Neuanfertigung – ersetzt alle Vorgänger !**Datum des Inkrafttretens: 01.06.2015**

---

**• Persönliche Schutzausrüstung:****• Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

• **Atemschutz:** Bei unzureichender Belüftung Atemschutz, Atemschutz mit Gasfilter A anlegen ( organische Stoffe, braun )

• **Handschutz:**



Schutzhandschuhe

Bei Vollkontakt sollten Sie Handschuhe aus Nitrilkautschuk mit einer Schichtstärke von mind. 0,33 mm verwenden. Die Durchbruchzeit liegt bei diesen Handschuhen bei 480 Minuten.

Die einzusetzenden Handschuhe müssen der Anforderung der EU-Richtlinie 89/686/EWG und der sich daraus ergebenden harmonisierenden Norm EN374 genügen, beispielsweise KCL Camatril, 0731. Die oben genannten Durchbruchzeiten beruhen auf Labormessungen von KCL nach EN 374 und sind nur für diesen KCL-Artikel maßgebend.

Diese Empfehlung gilt nur für das Produkt, das von uns geliefert wird und den von uns angegebenen Verwendungszweck. Bei der Auflösung oder bei der Vermischung mit anderen Substanzen müssen Sie sich an den Lieferanten von CE – genehmigten Handschuhen wenden ( beispielsweise KCL GmbH, D-36124 Eichenzell, Tel ++ 49(0) 6659 87300, e-mail: [vertrieb@kcl.de](mailto:vertrieb@kcl.de))

Dental Kiefer gibt die Empfehlung in gutem Glauben ab, übernimmt jedoch keine Haftung für jegliche Ansprüche, die sich aus der Empfehlung oder Verwendung der empfohlenen Schutzhandschuhe ergeben. Vorbeugender Hautschutz (3-Punkte-Programm) erforderlich.

**• Handschuhmaterial**

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

**• Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten. Bei zahntechnischem, materialgerechten Einsatz als Isolierspray für zahntechnische Modellbasen, was üblicherweise in wenigen Sekunden erledigt ist, haben wir keinerlei Durchdringen der vorgeschlagenen Handschuhmaterialien festgestellt.

• **Augenschutz:**



Dichtschließende Schutzbrille

• **Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung

**Handelsname :** Break Agent Spray – Isolierspray in Pumpsprühflasche, 200 ml

**Druckdatum 01.06.2015**

**Versionsnummer 1** Neuanfertigung – ersetzt alle Vorgänger !

**Datum des Inkrafttretens: 01.06.2015**

## ABSCHNITT 9 - Physikalische und chemische Eigenschaften

### · 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### · Allgemeine Angaben

#### · Aussehen:

**Form:** Flüssig  
**Farbe:** Weißlich / gelblich

· **Geruch:** Charakteristisch

#### · Zustandsänderung:

**Schmelzpunkt/Schmelzbereich:** Nicht bestimmt

· **Siedepunkt/Siedebereich:**  $> 140^{\circ}\text{C}$  ( DIN 53171 )

· **Flammpunkt:**  $> 24^{\circ}\text{C}$  ( c.c. )

· **Zündtemperatur:**  $240^{\circ}\text{C}$  (DIN 51 794)

· **Selbstentzündlichkeit:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

· **Explosionsgefahr:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.

#### · Explosionsgrenzen:

**Untere:** 0,6 Vol %

**Obere:** 7,0 Vol %

· **Dampfdruck bei  $20^{\circ}\text{C}$ :**  $< 5$  hPa (( hPa = mbar ))

· **Dichte bei  $20^{\circ}\text{C}$ :**  $0,76$  g/cm<sup>3</sup> ( ISO 2811 )

#### · Löslichkeit in / Mischbarkeit mit

**Wasser:** Nicht bzw. wenig mischbar.

**organischen Lösemitteln:** Mischbar mit vielen organischen Lösemitteln.

#### · Viskosität:

**Dynamisch:** nicht bestimmt

**Kinematisch bei  $20^{\circ}\text{C}$**   $20,4$  mm<sup>2</sup>/ s

· **9.2 Sonstige Angaben:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## ABSCHNITT 10 - Stabilität und Reaktivität

· **10.1 Reaktivität** n.b. ( nicht bekannt )

### · 10.2: Chemische Stabilität

#### · Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Vor Hitze schützen! Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

· **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen :** Reaktionen mit Oxidationsmitteln.

· **10.4 Zu vermeidende Bedingungen:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· **10.5 Unverträgliche Materialien:** Oxidationsmittel

· **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

## ABSCHNITT 11 - Angaben zur Toxikologie

### ·11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

· **Akute Toxizität: Einstufungsrelevante LD/LC 50 Werte:**

**64742-48-9 Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere ( Benzol  $< 0,1$  % )**

**Handelsname :** Break Agent Spray – Isolierspray in Pumpsprühflasche, 200 ml

**Druckdatum 01.06.2015**

**Versionsnummer 1** Neuanfertigung – ersetzt alle Vorgänger !

**Datum des Inkrafttretens: 01.06.2015**

Oral	LD 50	> 5000 mg/kg (rat)
Dermal	LD 50	> 2000 mg/kg (rat)
Inhalativ	LC50/4 h Aerosole	> 5,6 mg/l (rat)

**3648-18-8 Dioctylzinndilaurat**

Oral	LD 50	6450 mg/kg ( Ratte )
Dermal	LD 50	> 2000 mg/kg (rat)

- **Primäre Reizwirkung:**
- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:** keine Reizwirkung
- **am Auge:** schwache Reizwirkung möglich.
- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

**Zusätzliche toxikologische Hinweise :**

Für das Produkt als solches liegen keine toxikologischen Daten vor. Das Einatmen der Lösemitteldämpfe kann bei längerer Dauer zu Kopfschmerzen, Übelkeit und Schwindelgefühl führen. Bei Verschlucken und anschließendem Erbrechen kann Aspiration in die Lunge erfolgen, was zu chemischer Pneumonie oder zu Erstickung führen kann. Haut- und Augenkontakt mit dem Produkt, sowie Einatmen von Produktdämpfen sollte vermieden werden.

**ABSCHNITT 12 – Umweltbezogene Angaben**

· **12.1 Toxizität**

· **Aquatische Toxizität:**

64742-48-9 Naphtha ( Erdöl ), mit Wasserstoff behandelte schwere (Benzol < 0,1 % )

EC50 ( 48 h ) > 22 – 46 mg/l ( daphnia magna )

ErC50 ( 72 h ) > 1000 mg/l ( Pseudokirchneriella subcapitata )

LC 50 ( 96 h ) 10 – 30 mg/l ( Onchorhynchus mykiss )

- **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit :** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Sonstige Hinweise:** Das Produkt ist biologisch schwer abbaubar.
- **12.3 Bioakkumulationspotenzial:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **12.4 Mobilität im Boden :** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Ökotoxische Wirkungen :**

**Bemerkung:** Schädlich für Fische

**Weitere ökologische Hinweise:**

**Allgemeine Hinweise:**

Wassergefährdungsklasse 1 ( Selbsteinstufung ): schwach Wassergefährdend.

Nicht unverdünnt bzw in größeren Mengen in das Grundwasser oder die Kanalisation gelangen lassen.

Schädlich für Wasserorganismen

· **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.
- **12.6 Andere schädliche Wirkungen :** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 13 - Hinweise zur Entsorgung**

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
- **Empfehlung:**

**Handelsname :** Break Agent Spray – Isolierspray in Pumpsprühflasche, 200 ml

**Druckdatum 01.06.2015**

**Versionsnummer 1** Neuanfertigung – ersetzt alle Vorgänger !

**Datum des Inkrafttretens: 01.06.2015**

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

In einer geeigneten Anlage verbrennen oder an einer eigens dafür zugelassenen Deponie entsorgen.

Hier gelten jeweils die bundesweiten oder regionalen Vorschriften.

• **Europäischer Abfallkatalog**

08 01 11 Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

• **Ungereinigte Verpackungen:**

• **Empfehlung:**

Die leeren Behälter dürfen erst dann entsorgt werden, wenn die an den Behälterwänden klebenden Reste entfernt wurden.

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

**ABSCHNITT 14 - Angaben zum Transport**

• **14.1 UN-Nummer**

• **ADR, IMDG, IATA** UN1993

• **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

• **ADR** 1993 ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF,  
N.A.G. (Naphtha ( Erdöl ), mit Wasserstoffbehandelte  
Schwere )

• **IMDG ; IATA** FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. ( Naphtha (petroleum)  
Hydrotreated heavy )

• **14.3 Transportgefahrenklasse**

• **ADR,IMDG,IATA**

• **Klasse** 3 Entzündbare flüssige Stoffe

• **Gefahrzettel** 3

• **14.4 Verpackungsgruppe**

• **ADR, IMDG, IATA** III

• **14.5 Umweltgefahren:**

• **Marine pollutant:** Nein

• **14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den**

**Verwender** Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe

• **Kemler-Zahl:** 30

• **EMS-Nummer:** F-E,S-E

• **14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des  
MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß**

**IBC-Code** Nicht anwendbar.

• **Transport/weitere Angaben:**

• **ADR**

• **Begrenzte Menge (LQ)** 5L

• **Freigestellte Mengen** Code: E1

Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30ml

Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 1000 ml

• **Beförderungskategorie** 3

**Handelsname :** Break Agent Spray – Isolierspray in Pumpsprühflasche, 200 ml

**Druckdatum 01.06.2015**

**Versionsnummer 1** Neuanfertigung – ersetzt alle Vorgänger !

**Datum des Inkrafttretens: 01.06.2015**

· <b>Tunnelbeschränkungscode</b>	D/E
· <b>IMDG:</b>	
· <b>Limited quantities (LQ)</b>	5 L
· <b>Excepted quantities (EQ)</b>	Code: E1 Maximum net quantity per inner packaging : 30 ml Maximum net quantity per outer packaging : 1000 ml
· <b>UN « Model Regulation » :</b>	UN 1993, ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (Naphtha ( Erdöl ) , mit Wasserstoff behandelte schwere), 3, III

### ABSCHNITT 15 – Rechtsvorschriften

#### · 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

##### · Nationale Vorschriften:

##### · Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

- Beschäftigungsbeschränkung für Jugendliche beachten.
- Beschäftigungsbeschränkung für werdende und stillende Mütter beachten.
- Beschäftigungsbeschränkung für Frauen im gebärfähigen Alter beachten.
- nach § 5(1) Nr.1.MuchSchRiV, wenn der Luftgrenzwert überschritten ist
- nach § 22(1) Nr.6.JArbSchG, wenn der Luftgrenzwert überschritten ist
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV ):** Entzündlich
- **VOC (EU ) 0,00 %**

##### · Wassergefährdungsklasse (nach VwVwS vom 17.05.99):

WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

#### Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsvorordnungen

##### Besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC ) gemäß REACH, Artikel 57:

Keine besonders besorgniserregende Stoffe enthalten bzw. unterhalb der Mengengrenze

#### · 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

### ABSCHNITT 16 - Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

#### · Relevante Sätze

- H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar
- H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- H361d kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
- H372 Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.
- H412 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
- H413 Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung
- R10 Entzündlich
- R48/25 Giftig: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Verschlucken

---

**Handelsname** : Break Agent Spray – Isolierspray in Pumpsprühflasche, 200 ml**Druckdatum 01.06.2015****Versionsnummer 1** Neuanfertigung – ersetzt alle Vorgänger !**Datum des Inkrafttretens: 01.06.2015**

---

R52/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R53 Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R63 Kann das Kind im Mutterleib möglicherweise schädigen.

R65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Datenblatt ausstellender Bereich:** Abteilung Produktsicherheit**Ansprechpartner:** Wilhelm Kiefer Zt.

Abteilung Produktsicherheit: Tel: 00 333 88 89 40 30

Fax: 00 333 88 89 47 02

**Abkürzungen und Akronyme:**

Flam.Liq. 3: Flammable liquids, Hazard Category 3

Repr : 2 :Reproductive toxicity, Hazard Category 2

STOT SE 3 : Specific target organ toxicity – single exposure, Hazard category 3

STOT RE 1 : Specific target organ toxicity – repeated exposure, hazard category 1

Asp.Tox. 1 : Aspiration hazard, Hazard Category 1

Aquatic Chronic 3 : hazardous to the aquatic environment - Chronic Hazard, Category 3

Aquatic Chronic 4 : hazardous to the aquatic environment – Chronic Hazard, category 4

Stand: 01.06.2015

Ersetzt alle vorherigen Datenblätter

Dieses Datenblatt ergänzt die technischen Gebrauchsinformationen, stellt aber keinen Ersatz dafür dar. Die Angaben entsprechen unserem gegenwärtigen Wissensstand in Hinblick auf das Produkt zum Zeitpunkt der Ausgabe dieses Sicherheitsdatenblatts und wurden in gutem Glauben erstellt. Sie entheben jedoch in keinem Fall den Benutzer von der Pflicht, die Gesamtheit der Bestimmungen in seinem Tätigkeitsbereich zu kennen und anzuwenden. Der Benutzer übernimmt die Verantwortung für die mit der Verwendung des Produkts verbundenen und ihm bekannten Vorsichtsmaßnahmen. Die Benutzer müssen sich ferner der Gefahren bewußt sein, die eventuell durch zweckfremde Verwendung einer Substanz verursacht werden. Das Produkt ist ausschließlich zur Isolierung zahntechnischer Modellbasen durch geschultes Fachpersonal gedacht, andere Verwendungen fallen in den Verantwortungsbereich des jeweiligen Anwenders.